Geschäftsbericht 2016

Ortsbürgerversammlung

Montag, 3. April 2017, 20.00 Uhr, Stadthofsaal Rorschach

ORTSBÜRGER
RORSCHACH

2016

ORTSBÜRGER RORSCHACH

Inhalt

3 **Traktanden**

4 **Jahresbericht 2016**
Öffentlichkeit und Bürgerschaft
Rat und Geschäftsführung
Kultur und Soziales
Forstwirtschaft
Grundbesitz und Wohnen
Dank

22 **Finanzen**
Jahresergebnis
Voranschlag
Laufende Rechnung
Investitionsrechnung
Bilanz
Ertragsüberschuss / Rückstellungsspiegel / Verpflichtungskredit
Leistungen für Öffentlichkeit
Anlagespiegel / Finanzplanung
Grundstücksverzeichnis / Wertschriftenverzeichnis

37 **Bericht der Geschäftsprüfungskommission**

38 **Funktionäre**

40 **Bürgerspass 2017**

Impressum

Herausgeber
Ortsbürgergemeinde Rorschach, 9400 Rorschach

Redaktion
Ortsbürgerrat Rorschach

Gestaltung
Ortsbürgergemeinde Rorschach, 9400 Rorschach

Druck
extremprint.ch, 4922 Staad

Ortsbürgerversammlung

Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger
Gerne laden wir Sie zur ordentlichen Bürgerversammlung 2017 in den Stadthofsaal Rorschach ein. Im Anschluss an die statutarischen Geschäfte sind Sie zum Ortsbürgertreffen mit Imbiss eingeladen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit dem Ortsbürgerrat in Kontakt zu kommen und mit Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern Informationen auszutauschen.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Bericht über das Geschäftsjahr 2016
3. Jahresrechnung 2016
4. Voranschlag 2017
5. Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
6. Umfrage

Ihr Gewinn – 3 x Einkaufsgutschein für CHF 50
Versuchen Sie Ihr Glück und gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der ansässigen «Gewerbe am See». Ihr persönlicher Stimmausweis ist an der Bürgerversammlung Ihre Teilnahmekarte. Verpassen Sie diese Gelegenheit nicht!

Verschiedenes
Stimmberechtigt sind alle in Rorschach wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht nach dem Gesetz von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind.

Der persönliche Stimmausweis ist am Eingang zum Versammlungslokal abzugeben.

Pro Haushalt wird ein Geschäftsbericht zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Geschäftsstelle bezogen weden.

Öffentlichkeit und Bürgerschaft

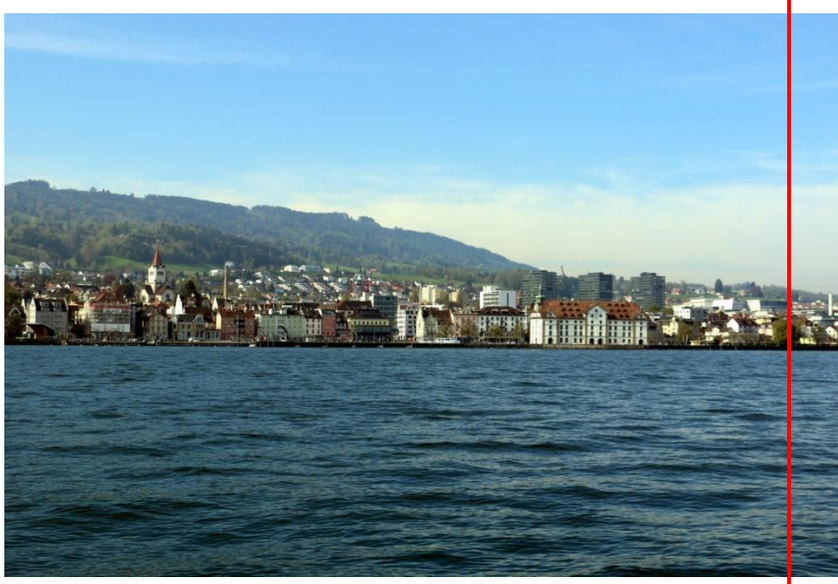
Das Erscheinungsbild unserer Region am Bodensee verändert sich ständig. Neue Wohngebiete entstehen und bisherige erhalten eine andere Nutzungsbestimmung. Es stellen sich laufend ändernde Herausforderungen. Infrastrukturen passen sich an und Versorgungsangebote definieren sich neu. Der Weg hin zu einem erweiterten, gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum zeichnet sich zusehends ab.

Diesem wachsenden Lebensraum gehört unsere Aufmerksamkeit. Er ist behutsam zu fördern und aktiv zu bewirtschaften, denn er ist unsere Lebensgrundlage von morgen, unsere Zukunft. Ein gesundes und vitales Miteinander kann uns dabei helfen, erfolgreich zu sein. Dabei benötigen wir Fingerspitzengefühl, Weitsicht und Zuversicht, die richtigen Massnahmen zu realisieren. Wenn wir es schaffen, unsere gemeinsame Zukunft im Bodenseeraum partnerschaftlich zu gestalten, dann bietet sich uns eine harmonische und zukunftsträchtige Lebensgrundlage – ein wirkungsvoller Lebens- und Wirtschaftsraum für uns und unsere kommende Generation.

Als Ortsbürgergemeinde von Rorschach steht unser Fokus auf flankierenden Aspekten. Nur eine lebhafte, sich gegenseitig unterstützende Stadt Rorschach wird die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen erfolgreich bewältigen können; wohlverstanden in Abwägung von allgemeinem und lokalem Nutzen.

Für uns Ortsbürgerinnen und Ortsbürger liegen hier in unserer Hafenstadt die Wurzeln unseres Lebenszentrums, dem wir auch die erforderliche Beachtung schenken, gleichzeitig mit dem Blick auf kommende Generationen sowie einem intakten, lebenswerten Zuhause.

Mit Impulsen können wir diesen Weg positiv begünstigen – für uns, für die Bevölkerung der Region, aber auch für unsere Gäste von Rorschach. Alle sollen Rorschach auch künftig als gastliche Hafenstadt am Bodensee erleben. ■



Bürgerversammlung

Der Einladung zur ordentlichen Bürgerversammlung vom Montag, 21. März 2016 folgten 129 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger. Der Bürgerrat freute sich sehr, eine grosse Zahl von Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern erstmalig begrüssen zu dürfen, welche im Rahmen des kantonalen Einbürgerungsjahrs 2015 im März 2016 durch die St.Galler Regierung das Kantonsbürgerrecht erhalten hatten. Neben den gesetzlich vorgegebenen Geschäften, informierte der Bürgerrat über den Stand der laufenden Projekte. Im Speziellen verabschiedete die Bürgerschaft die Baukostenabrechnung des im Herbst 2015 vollendeten Wiederaufbaus der Liegenschaft Wanne. Das in modernen Formen gehaltene Bauwerk wertet die Gegend östlich des Wannenweihers nachhaltig auf. Die Baute schmiegt sich optimal ins gewachsene Gelände ein und weist dem Bestand der Ortsbürgergemeinde einen beachtlichen Mehrwert zu. Fast punktgenau rechnete der Bürgerrat die Baukosten innerhalb des bereitgestellten Budgets ab.

Erneuerungswahlen

Im Spätherbst 2016 waren auch bei der Ortsbürgergemeinde Rorschach die Erneuerungswahlen traktandiert. Zur Herbstbürgerversammlung vom 7. November 2016 fanden sich 128 Ortsbürgerinnen und Ortsbürger ein.

Auf Ende der Wahlperiode 2013-2016 gaben zwei Funktionsinhaber ihren Rücktritt bekannt.
Während 40 Jahren erfüllte **Hermann Fuhrimann** mit grossem Pflichtbewusstsein und hohem Engagement alle Anliegen der Ortsbürgergemeinde Rorschach. In den ersten 20 Jahren widmete er sich der Finanzsituation, während er in den weiteren 20 Jahren die präsidialen Aufgaben mit Führung des Gemeinwesens steuerte. Seine fundierten Kenntnisse, seine Erfahrung und sein Verhandlungsgeschick machten ihn zu einem geschätzten und überall anerkannten Vertreter des Bürgerrates, der jederzeit für die Anliegen der Ortsbürgergemeinde ansprechbar war.

Die vorgeschriebene Trennung von strategischer und operativer Geschäftsführung für öffentlich-rechtliche Institutionen verlangt, operative Geschäftsfelder aus dem Bürgerrat auszulagern. Mit dem Start der neuen Wahlperiode wollte der Bürgerrat diese Vorgabe hinsichtlich Buchführung nun umsetzen, verbunden mit der Konsequenz, dass **Jacqueline Zillig** als Finanzverantwortliche und buchführende Person nicht mehr dem Bürgerrat zugeordnet werden durfte. Der Bürgerrat möchte Jacqueline Zillig für den grossen Einsatz als Finanzfachperson der vergangenen Jahre bestens danken. In ihre Zeit fielen anspruchsvolle Entwicklungen in der Umsetzung des Finanzhaushaltes, wie auch die mit Mehraufwand verbundene Bauzeit der Liegenschaft Wanne. Diesen Herausforderungen hatte sie sich jederzeit gestellt.

Bei den Nominationen zu den Erneuerungswahlen folgte die Bürgerschaft in allen Teilen den Anträgen des Bürgerrates.

Zum neuen Präsidenten wurde einstimmig **Claudio Vuono**, Betriebsökonom FH, gewählt sowie **Fabio Senfter**, Grafiker, als bisheriges Mitglied der GPK in den Bürgerrat berufen. Die bisherigen Bürgerräte **Rebecca Ferraro-Perin**, **Beat Mayer** und **Dina Zippel-Baroncini** wurden in ihren Funktionen bestätigt.

Für den vakanten Sitz in der Geschäftsprüfungkommission stellte sich **Ida Trenti-Strazzeri** zur Verfügung. Sie wurde einstimmig von der Bürgerschaft in die GPK gewählt bei gleichzeitiger Bestätigung der bisherigen Mitglieder **Gallus Schlachter**, **Markus Hammerschmidt**, **Martin Adrian Hofmann** und **Franz Zimmermann**. Die drei Stimmenzähler **Anna-Maria Müller**, **Gabriella Wüest** und **Bruno Zuberbühler** wurden einstimmig wieder gewählt.

Den zurücktretenden Funktionären dankte der Bürgerrat für das langjährige Engagement und die uneingeschränkte Aufgabenerfüllung. Den Neugewählten wünschte er viel Freude und Erfolg in den neuen Tätigkeiten zu Gunsten der Ortsbürgergemeinde Rorschach. Mit der Konstituierung organisiert sich der Bürgerrat eigenständig.

Ehrenbürgerrecht

Als wohl grosse Überraschung für den Betroffenen, verlieh der Bürgerrat in Absprache mit dem Stadtrat Rorschach anlässlich der Herbst-Bürgerversammlung und in Anwesenheit des Stadtpräsidenten Thomas Müller dem zurückgetretenen Präsidenten **Hermann Fuhrimann** für sein 40-jähriges Wirken im Bürgerrat das Ehrenbürgerrecht der Stadt Rorschach. Anhand der Laudatio, vorgetragen von Vizepräsidentin Dina Zippel-Baroncini, wurden seine Verdienste gewürdigt und damit sein langjähriger Einsatz für die Ortsbürgergemeinde Rorschach sowie die Öffentlichkeit von Rorschach aufgezeigt. Sichtlich gerührt und mit grosser Dankbarkeit nahm Hermann Fuhrimann die Ehrenbürgerurkunde von Vizepräsidentin Dina Zippel-Baroncini entgegen. Er dankte für die besondere Ehre und Auszeichnung und wünschte der Institution Ortsbürgergemeinde weiterhin einen erfolgversprechenden Kurs.

Ehrung

Goldener Violinschlüssel

Die gesamte Bürgerschaft teilte anlässlich der Bürgerversammlung die Freude über die einzigartige Preisverleihung des Goldenen Violinschlüssels an das Rorschacher Bürgerpaar Heidi und Ruedi Wachter. Aufgrund ihres ausserordentlichen Wirkens als Volksmusiker, Komponisten, Dirigenten, Akkordeonlehrer und Jugendförderer wurde ihnen die höchste nationale Auszeichnung in der klingenden Schweizer Volklore verliehen – der Goldene Violinschlüssel. Bürgerschaft und Bürgerrat überbrachten den beiden Preisträgern den innigsten Dank, Gratulation und grosse Anerkennung. Mit einem kurzen Medley aus dem riesigen Repertoire bedankten sich die Preisträger. Sie erlaubten damit der Bürgerschaft einen Einblick in ihr Lebenswerk, den die Anwesenden mit einem grossen Beifall verdankten. ■

Rat und Geschäftsführung

Der Bürgerrat behandelte im Geschäftsjahr die anstehenden Geschäfte anlässlich der monatlichen Sitzungen. Dabei wurde in den Ressorts jeweils durch die verantwortlichen Funktionen grosse Vorarbeit geleistet. Projekte bedeuten stets eine besondere Herausforderung und sind meistens recht arbeitsintensiv und zeitraubend. So auch die Projekte aus Schadensereignissen, deren Folgen die Ortsbürgergemeinde Rorschach noch einige Zeit in Anspruch nehmen dürfte:

- Sanierung Unwetterschäden Waldgebiet östlicher Abfluss Wannenweiher mit Bachverlaufskorrektur.
- Sanierung Unwetterschäden Waldgebiet Spitzi mit Bachverlaufskorrektur, Bachsohlenanhebung und Korrektion der Waldstrasse zur Sicherung der Seewasserleitung der Wasserversorgung Eggersriet.
- Zonenänderung der Liegenschaft Kreuzacker als Folge des Brandereignisses im Juni 2012 mit Bachöffnung entlang der Waisenhausstrasse (Seminarweiher).
- Sanierung der Gebäudehülle Mehrfamilienhaus DUO infolge Witterungseinflüsse.

Grosses Engagement lag in der fachlichen Bearbeitung sowie Vorbereitung der entsprechenden Massnahmen bzw. Bewilligungseingaben. Die Arbeiten verliefen auf Seiten des Bürgerrates planmässig. Die primären Meilensteine, wie Abschluss Sanierung Fassade Mehrfamilienhaus DUO, wurden erreicht.

Ein besonderes Jahr zeichnete sich für den Bürgerrat mit den zu organisierenden, lokalen Anlässen und Tagungen ab. So durfte der Bürgerrat im Berichtsjahr den Vorstand des Verbandes St.Galler Ortsgemeinden für eine Arbeitstagung in Rorschach empfangen. Die Delegierten der städtischen Ortsgemeinden des Kantons SG hatten ebenso einen Abstecher nach Rorschach mit der Behandlung von Themen zu Haftpflichtfragen bei der Waldwirtschaft sowie Verfahren zur Imageförderung von Ortsgemeinden nach Rorschach geladen. Im Herbst trafen sich die Delegierten der Ortsgemeinden aus der Region Rorschach hier in unserer Hafenstadt zum turnusgemässen Besuch mit Informationsaustausch.

Begrüssung Neubürger

Ein besonderes Highlight erwartete den Bürgerrat mit der Vorbereitung, der Organisation und der Durchführung des Anlasses zur Begrüssung der neuen Ortsbürgerinnen und Ortsbürger aus dem kantonalen Einbürgerungsjahr 2015. Erstmalig in der Geschichte der Ortsbürgergmeinde dürfte es gewesen sein, dass 296 jugendliche und erwachsene Menschen von Rorschach gleichzeitig das Bürgerrecht der Stadt Rorschach erhielten.

Am Begrüssungsanlass vom 29. April 2016 fand sich eine riesige Zahl geladener Neubürger zur Gala ein. Der Stadthofsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt. An runden Tischen durften die geladenen Gäste Platz nehmen. Durch das Programm führte Präsident Hermann Fuhrimann. Als Höhepunkt des Abends überreichte der Bürgerrat direkt an den Tischen die persönliche Bürgerrechtsurkunde, verbunden mit den begleitenden Worten des Willkomms in der Gemeinschaft der ortsansässigen Ortsbürgerinnen und Ortsbürger.

Dieser eindrückliche Abend mit freundlicher Aufnahme in unsere Rorschacher Bürgergemeinschaft dürfte noch lange in Erinnerung bleiben und auch motivieren, sich an den Geschehnissen und Aktivitäten der Ortsbürgergemeinde zu beteiligen.

Eisarena am See

Traditionen gilt es zu beachten und evtl. auch entsprechend zu fördern. Mit der Idee, die Tradition früherer Eiszeiten auf der Seeuferanlage beim Pavillon wie-

der aufleben zu lassen, hatte das Netzwerk Rorschach das Interesse des Bürgerrates gefunden. Es bildete sich eine Trägervereinigung zwischen dem Netzwerk Rorschach, der Stadt Rorschach und der Ortsbürgergemeinde Rorschach. Die Eisarena mit richtigem Eis sollte für kleine und grosse eislaufbegeisterte Rorschacher zu einem einzigartigen Erlebnis werden. Die operative Umsetzung übernahm das Netzwerk Rorschach.

Wie dieses Freizeitangebot in der Folge von der Bevölkerung genutzt wurde, darf als durchschlagend bezeichnet werden. Während mehreren Wochen tummelten sich strahlende Gesichter auf der Eisarena und nahmen Anteil am fröhlichen Treiben. In der angegliederten Alphütte bot sich begleitend der Genuss eines feinen Fondues.

Die Bevölkerung der Region Rorschach darf sich auf weitere tolle Jahre Eisarena in Rorschach freuen. Dank dem Engagement vieler Helferinnen und Helfer sowie der Trägervereinigung wurde die anfängliche Idee zu einer echten Wiedergeburt einer schon vergessenen Tradition.

UsSchliiferete

Am Samstagabend, 30. Januar 2016, liessen sich die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger aus der Reserve locken. Eisstockschiessen war angesagt. Auf der Eisarena entwickelte sich ein buntes Treiben. Alle waren gespannt, was der Bürgerrat zu diesem sportlichen Zusammentreffen vorbereitet hatte.

Rund 90 Damen und Herren stellten sich der Herausforderung, sich auf der Eisfläche mit diesem Sportgerät auseinandersetzen zu können. In 20 Teams fanden sich Junge und Junggebliebene im amüsanten Wettstreit zusammen. Die Eisstöcke wurden quer zur Eisfläche in die vorbereiteten Zonen gespielt. Als Schiedsrichter amtete der Bürgerrat. Jeder Treffer zählte auf dem Weg der Siegerstrasse.

Im gegenseitigen Wettstreit und schlussendlich finalisierend, obsiegten diejenigen Spielerinnen und Spieler, deren Präzision und Spielverständnis die besten Resultate lieferten. Als Belohnung für das Wagnis, sich gekonnt auf blankes Eis zu begeben, überreichte der Bürgerrat den drei Siegerteams kleine Präsente als Dankeschön.

Zum Abschluss des Anlasses genossen alle eine feine Bratwurst vom Grill und wärmten sich bei einem Glas Glühwein auf, bis die Memoiren über den Ausgang der UsSchliiferet in der Dunkelheit der Nacht versanken. ■

Rorschach ist Treffpunkt der Ortsgemeinden Region Rorschach

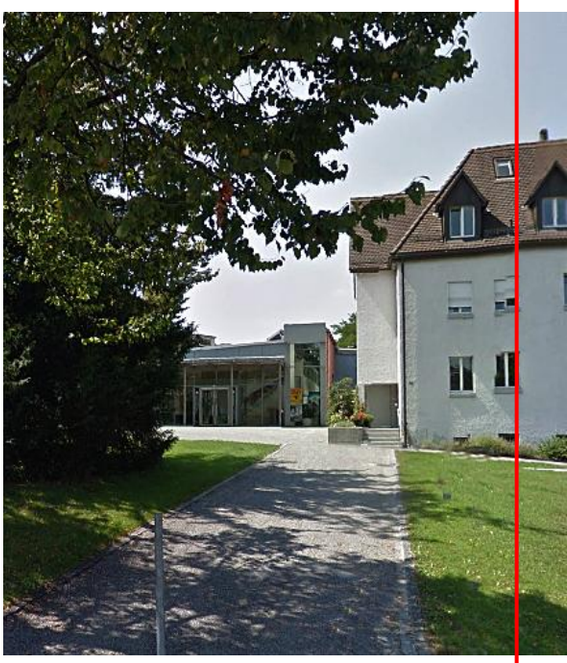
Auf den 23. September 2016 lud der Bürgerrat die Verantwortlichen der Ortsgemeinden aus der Region Rorschach in die Hafenstadt ein. Im Evangelischen Kirchgemeindezentrum war ein kulinarischer Streifzug vorbereitet. Der Anlass stand unter dem Motto «(Aus)Sichten».

Bereits zu Beginn des Treffens kam Spannung auf, denn die ersten Aktivitäten waren nicht am Besammlungspunkt organisiert. Die Gesellschaft bewegte sich unter der Leitung des Bürgerrates zum Rorschacher Stadtwald. Dort betraten sie die Liftanlagen des westlichsten Hochhauses und liessen sich zur Sky-Lounge hochbringen. Dort erwartete die Delegierten ein einzigartiger Rundblick auf die Hafenstadt Rorschach, den Bodensee sowie die angrenzenden Seegemeinden.

Deutlich war das Ineinanderwachsen der Regionsgemeinden zu erkennen. Ausgehend vom Ufer des Bodensees dehnt sich eine lückenlose Bebauung in alle Himmelsrichtungen aus. Der Lebens- und Wirtschaftsraum präsentiert sich als harmonischer, einheitlicher und nahtloser Horizont. Grenzen lassen sich kaum mehr ausmachen und auch das Zusammenwirken dürfte sich in dieser natürlich gewachsenen Gegend früher oder später eindeutig bemerkbar machen. Bei so viel Weitsicht und Harmonie meldete sich der Hunger der Delegierten schnell. Es wurde eifrig vom bereitgestellten Apérobuffet «all'italiana» genascht.

In der Folge wechselte die geladene Gesellschaft alsdann zurück ins Evangelische Kirchgemeindezentrum, um die Tagung mit Informationen zur Rorschacher Migration der letzten 100 Jahre fortzusetzen. Es folgte an den Tischen der persönliche Gedankenaustausch. Dazu reichte der Bürgerrat internationale Speisen und Getränke.

Ein gelungener Anlass endete in gesellschaftlich gemütlichem Beisammensein der Delegierten aus den Ortsgemeinden der Region Rorschach – ein Abend in lockerer Stimmung und anregendem Informationsaustausch. ■



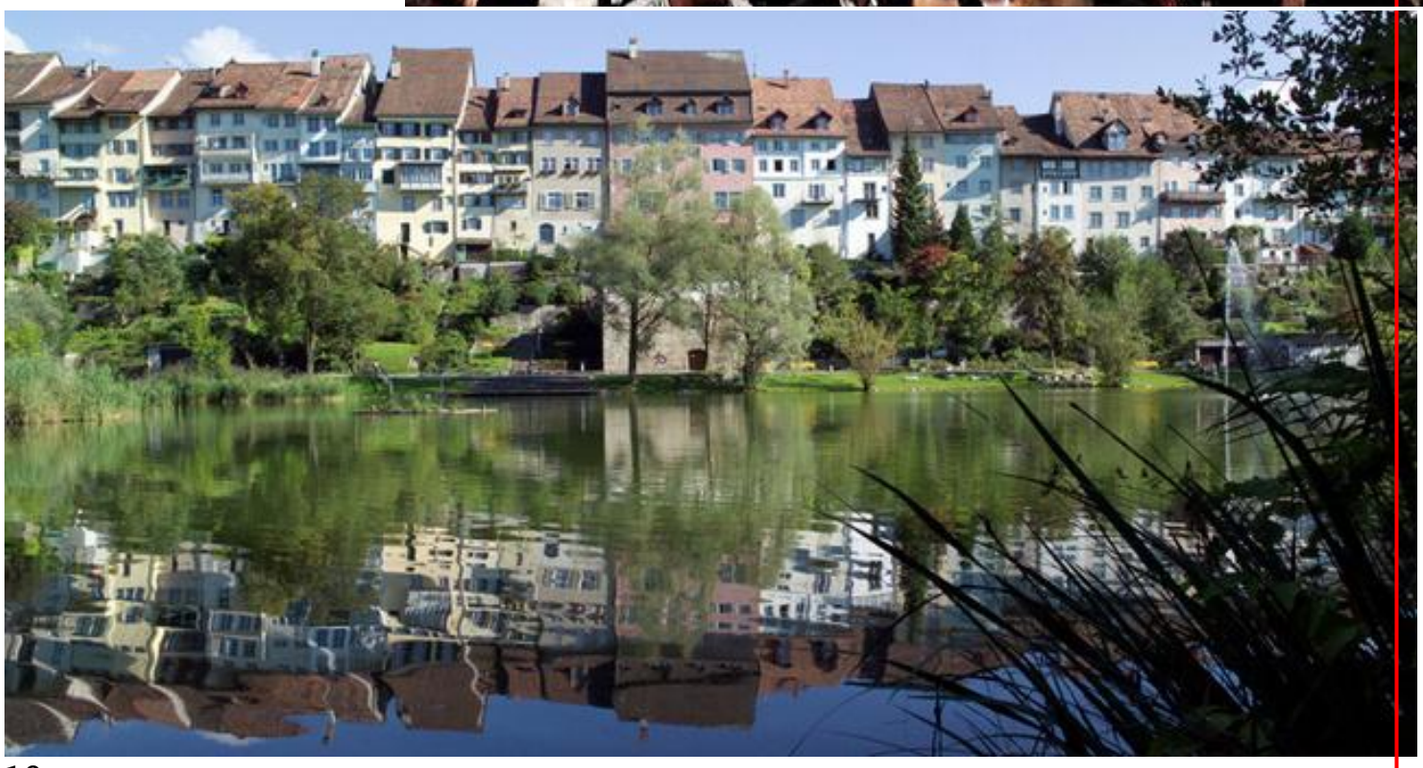
Generalversammlung
Verband St.Galler Ortsgemeinden

Als Tagungsort 2016 hatte sich der Vorstand des Verbandes St.Galler Ortsgemeinden auf Samstag, 23. April 2016, für die Tonhalle in Wil entschieden. Der Theatersaal der Tonhalle der Ortsgemeinde Wil verlieh der Tagung eine besondere Note. Mit grosser Aufmerksamkeit verschreibt sich Wil als städtische Ortsgemeinde den Wirkungskreisen Ökologie und Kultur. Dabei bewirtschaftet sie grosse Waldgebiete in der Region Wil, schafft Naherholungsgebiete und schenkt Tieren und Pflanzen die erforderlichen Lebensräume. Daneben betreibt Wil einen grossen Rebberg und keltert aus den gewonnen Blauburgundertrauben vorwiegend Weine, wie den weissen «Wiler Gold», als auch den roten «Stadtwy». Für ein vielfältiges Kulturangebot mit professionellem Theater- und Konzertprogramm sorgen Ortsgemeinde und Stadt Wil gemeinsam in der Tonhalle.

Die statutarischen Geschäfte der Generalversammlung verliefen lebhaft und zügig. Die geladenen Referenten wussten mit interessanten Themen über den Gemeinwohl-Atlas sowie über den Stand der sich ändernden Organisationsformen von Ortsgemeinden die Aufmerksamkeit der anwesenden Delegierten zu fesseln.

Am Nachmittag konnten die zahlreichen Sehenswürdigkeit der Altstadt anlässlich einer Stadtführung ergründet oder interessante Bauten in der Umgebung der Stadt Wil besucht werden.

Mit vielen positiven Eindrücken traten die Delegierten gegen Abend wieder die Rückreise zu ihren Wohnorten an. ■



Kultur und Soziales

Seit Jahren bietet sich der Rorschacher Bevölkerung während des ganzen Jahres ein breit gefächtertes Angebot an kulturellen Anlässen und Events. Einige davon richten sich speziell an einen grossen Kreis Interessierter, sodass damit Veranstaltungen auch den Zugang fanden zum Bürgerspass der Ortsbürgergemeinde Rorschach. Der Bürgerspass verweist die Ortsbürgerschaft auf die eigenen Aktivitäten und gibt daneben auch Hinweise zu den öffentlichen Anlässen. Für die Bevölkerung von Rorschach, sowie der Region, sind diese Anlässe jeweils eine Möglichkeit, den Alltag auf besondere Art ausklingen zu lassen. Ein Blick in den Bürgerspass 2016 beinhaltet nachfolgende Anlässe:

Stadtfest Rorschach vom Freitag/Samstag, 3./4. Juni 2016, Uferanlagen von Rorschach – Zeltstadt mit Unterhaltung für Jung und Alt direkt am See; Bands und Formationen mit abwechslungsreicher Unterhaltung.

Eisarena Rorschach auf den Seeuferanlagen von Rorschach, Eiserlebnis vom 8. bis 31. Januar 2016 – zurück ist die Tradition aus den 60er-Jahren für junge und junggebliebene Eislauffans beim Pavillon im Seepark Rorschach.

«Show on Ice» vom 10. Januar 2016 bei der Eisarena Rorschach – Eislaufverein Mittelrheintal präsentiert mit kleinen und grossen Stars Eiskunstlauf und Eistanz, dargeboten für die Rorschacher Bevölkerung.

«UsSchliiferete» auf der Eisarena Rorschach vom 30. Januar 2016 – Treffen von Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern zu einem gemeinsamen Eiserlebnis beim Pavillon. Begeisterung für eine besondere Sportart, die vor allem in den Alpenländern gepflegt wird – Eisstockschiessen.

Kultur im Pavillon am See von Mitte Juni bis Mitte August 2016 – zum 11. Mal musikalische Darbietungen von Musikern, Musikerinnen und Formationen aus der Region, sowie Gesang, Musik und Unterhaltung aus volkstümlicher, wie auch moderner Musikrichtungen.

18. Internationales Sandskulpturenfestival vom Montag bis Samstag, 13. bis 20. August 2016 – Künstler aus verschiedenen Nationen gestalten innerhalb einer Woche vergängliche Skulpturen aus Sand; danach beleben die Kunstwerke während Wochen die Rorschacher Seeuferanlagen.

OpenAirKino im Strandbad Rorschach vom Montag bis Samstag, 2. bis 6. August 2016, sommerliches Spektakel mit preisgekrönten Filmen unterschiedlicher Genres; ein Freilichttheater für Jedermann und Jedefrau.

Oldtime Jazz Festival am See vom Freitag, 28. Oktober 2016 – Jazz, Blues, Boogie, Schlager der 20er- und 30er-Jahre, unvergessliche Klänge aus aller Welt von national und international anerkannten Formationen in Lokalitäten von Rorschach.

«Acht Rorschacher Komponisten» vom Sonntag, 6. November 2016 in der Pfarrkirche St.Kolumban Rorschach – klassisches Konzert auf Orgel, Flügel und Violoncello zu Werken der acht Rorschacher Komponisten Gantner, Basler, Rechsteiner, Keller, Pfab, Fels, Netter und Baumgartner.

«Weihnachten in Rorschach» auf dem Lindenplatz vom 1. bis 23. Dezember 2016 – vorweihnachtliche Events für Bevölkerung der Region, lokalen Künstlern, Gruppierungen und Schulklassen; alles direkt bei der Laterne, dem visuellen Mittelpunkt des Lindenplatzes. ■

Unsere Förderung von Kultur und Freizeit

Der Bürgerrat förderte im Geschäftsjahr 2016 durch Sponsoring und finanzielle Beiträge kulturelle und gesellschaftliche Anlässe und Veranstaltungen:

Stadtfest Rorschach – Sponsoring	CHF	1'000
Volkshochschule Rorschach – Programmbeitrag	CHF	500
Ferienspass Rorschach/Rorschacherberg – Sponsoring	CHF	500
Kultur im Pavillon – Sponsoring	CHF	250
Rorschach, da isch Musig – Sponsoring	CHF	300
Kinderzirkus Rohrspatz – Sponsoring	CHF	500
Musical Frauenchor Rorschacherberg – Sponsoring	CHF	1'000
Märlitheater Rorschach – Sponsoring	CHF	300
Internationales Sandskulpturen-Festival – Sponsoring	CHF	1'000
OpenAirKino Strandbad Rorschach – Sponsoring	CHF	2'500
Oldtime Jazzfestival am See – Sponsoring	CHF	1'000
Eisarena Rorschach – Sponsoring	CHF	10'000
Show on Ice – Anlass	CHF	7'000
UsSchiiferete – Anlass	CHF	5'000
Weihnachten in Rorschach – Sponsoring	CHF	1'000
Museum im Kornhaus – Betriebsbeitrag	CHF	20'000
Goldener Violinschlüssel – Sponsoring	CHF	2'000
Acht Rorschacher Komponisten – Anlass	CHF	5'000
weitere öffentliche Anlässe – Sponsoring	CHF	2'000
Total	**CHF**	**58'850**

Classic Concert «Acht Rorschacher Komponisten»

Die Rorschacher Kulturlandschaft präsentiert sich vielfältig. Ausdruck und Form sind nicht einfach existent. Soll Kultur gesellschaftlich anerkannt sein, so ist Kultur zu erarbeiten. Kultur baut deshalb auch auf Tradition. In diesem Umfeld wollte der Bürgerrat mit einem besonderen Engagement Akzente setzen, mit dem Ziel, ein Classic Concert in der Pfarrkirche St.Kolumban in Rorschach einer breiten Öffentlichkeit zu schenken.

Flankierend von dieser Idee entwickelte sich zwischen dem Rorschacher Konzertexperten Bernhard Bischof, der Katholischen Kirchgemeinde sowie dem Bürgerrat ein konstruktives Miteinander. Herr Bischof trug für die aufführenden Musiker schweizweit das Notenmaterial der Werke von acht Rorschacher Komponisten zusammen und studierte diese mit seinen Musiker-Kollegen ein.

Das «Classic Concert» wurde auf Sonntag, 6. November 2016, öf-

fentlich angekündigt. Die Pfarrkirche St.Kolumban in Rorschach bot für das Konzert mit seiner barocken Innenausstattung einen wunderbaren Konzertrahmen. Bereits frühzeitig füllte sich am Konzerttag das Kirchenschiff mit konzertbegeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern. Die aufgeführten Werke der acht Rorschacher Komponisten Gantner, Basler, Rechsteiner, Keller, Pfab, Fels, Netter und Baumgartner fanden die volle Aufmerksamkeit der Konzertbesuchenden. Mit einem riesigen Beifall wurden die Musikstücke quittiert und zum Schluss den aufführenden Interpreten mit Standing Ovations gedankt.

Die unerhörte Zustimmung der Konzertbesuchenden zeigte sich im Anschluss an das Classic Concert mit der grosszügigen Kollekte zu Gunsten von Lemuel Swiss, einer von Rorschachern geleiteten Gruppe von Helferinnen und Helfern zur Unterstützung der vom Hurrikan Matthews arg betroffenen Bevölkerung von Haiti.

Am 19. Dezember 2016 durften dem Ehepaar Schippert anlässlich des Heimaturlaubes die Kollekte der Konzertbesuchenden mit einem Betrag von CHF 2'365 von Vertretern von Ortsbürgergemeinde Rorschach, aufführenden Interpreten sowie der Katholischen Kirchgemeinde feierlich übergeben werden. ■

Show on Ice – Auftakt der Eisarena Rorschach

Zurück ist mit der Eisarena beim Pavillon in den Seeuferanlagen von Rorschach die schöne Tradition aus den 60er-Jahren, das Angebot des Eislaufens auf richtigem Eis.

Das Netzwerk Rorschach als Organisator, die Ortsbürgergemeinde Rorschach und die Stadt Ror-

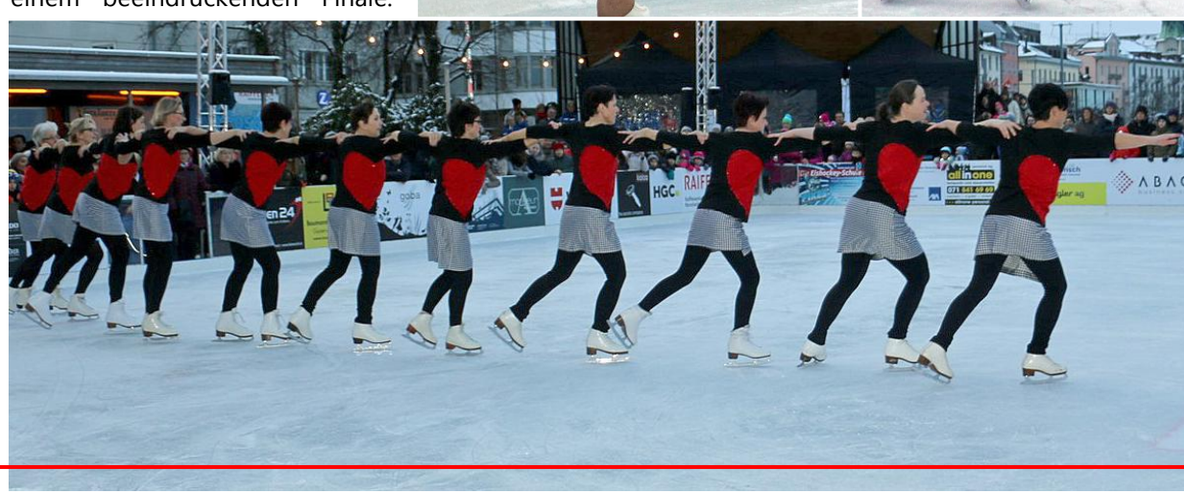
schach hatten sich zu einer Trägervereinigung zusammengefunden, um Eislaufen in Rorschach für die Bevölkerung wieder möglich zu machen.

Dazu setzte das Netzwerk Rorschach die Planung eines Eisfeldes mit angelagerter Infrastruktur und einer originellen Alphütte als Fonduelokalität um. Ein überwältigendes Angebot für eine Laufzeit von gut drei Wochen.

Als Auftakt und Eröffnung der Eisarena hatte der Bürgerrat den Eislaufverein Mittelrheintal nach Rorschach eingeladen. Siebzig kleine und grosse Eisprinzessinnen und Eisprinzen reisten am Sonntag, 10. Januar 2016, an und verzauberten mehrere Hundert Zuschauer mit einer begeisternden Show auf der Eisfläche beim Rorschacher Pavillon. Den kleinen und grossen Stars dankten die dicht gedrängten Zuschauerreihen im Anschluss an die aufgeführte Showeinlagen mit kräftigem Applaus.

Während der Eisshow reichte die Ortsbürgergemeinde Rorschach allen Anwesenden heisse Getränke und den kleinen Gästen feinen Orangenpunsch.

Nach 90 Minuten abwechslungsreicher Eisshow verabschiedeten sich die Gäste aus Widnau mit einem beeindruckenden Finale. Der Auftakt zur wiederaufgelebten Eisarena war total geglückt! ■



Forstwirtschaft

Unruhige Zeiten in der Leitung Forstrevier Rorschach

Auf Ende März 2016 hatte unser bisheriger Förster Reto Bless das Forstrevier Rorschach Richtung Linthgebiet verlassen. Ihn erwartete in den dortigen Waldgebieten eine neue Herausforderung.

Als Nachfolger wählte das Kantonale Forstamt St.Gallen Hanspeter Müller, der bisher im Berner Oberland in der Forstwirtschaft und im Holzhandel tätig war. Auf die neue Aufgabe in unserem Rorschacher Forstrevier hatte ihn Reto Bless als scheidender Förster gut eingearbeitet.

Nahtlos gingen die Arbeiten in unseren Wäldern am Rorschacherberg weiter. Doch zusehends bemerkte Hanspeter Müller als bodenständiger Berner Oberländer, dass ihm die räumliche Distanz Bernbiet zur Ostschweiz doch sehr zu schaffen machte. Die innere Stimme meldete sich immer öfter. Eine Rückkehr zu den Wurzeln stand bald bevor. Auf Ende September 2016 waren die Würfel gefallen. Hanspeter Müller verabschiedete sich nach kurzem Engagement in der Ostschweiz wieder in Richtung Region Bern. Der Bürgerrat dankte ihm für seinen kurzen, intensiven Einsatz für unsere Waldungen.

Aus den eigenen Reihen der kantonalen Forstorgane liess sich eine gute Nachfolgelösung finden. Die erste Försterin im Kanton wurde mit Corina Stolz gewählt. Sie übernahm auf Oktober 2016 die vakante Stelle als Försterin des Forstreviers Rorschach. Der Bürgerrat begrüsste die junge, dynamische Fachverständige und hiess sie in unserem Forstrevier Rorschach willkommen.

Ihren Arbeitsplatz hat sie beim Werkhof Witen eingenommen, zusammen mit ihrem Försterkollegen Benjamin Gautschi. Gemeinsam leiten die beiden Fachpersonen inskünftig die Geschicke der beiden Forstreviere (Rorschach und Sitter), im gegenseitigen Einverständnis für eine optimale Waldwirtschaft. ■

Sanierung Ausfluss Wannenweiher

Mit stabilisierenden Sofortmassnahmen musste das Gebiet im Bereich des östlichen Ausflusses des Wannenweihers am Rorschacherberg sowie der nachfolgenden Bachsohle des Wannenbaches gefestigt und gesichert werden. Zusammen mit der Stadt Rorschach wurde die Planung der erforderlichen Sanierungsmassnahmen im Waldgebiet Wannenweiher abgeschlossen. Im Spätherbst 2016 endete das Auflageverfahren mit Zustimmung der kantonalen Instanzen, wie auch der involvierten Umweltverbände. Natürliche Verbauungen mit abtreppender Bachsohle werden künftig im Schadensgebiet den Ausfluss des Wannenweihers regeln und das abfliessende Wasser kontrolliert in einem eingebetteten Bachverlauf eingrenzen. Die Sohle des Baches wird wieder angehoben und mit doppelwandigen Sperren (Holzkasten) für die erforderliche Stabilität verstärkt. Ein Projekt, deren Kosten sich die Stadt Rorschach mit der Ortsbürgergemeinde Rorschach als betroffene Waldeigentümerinnen teilen.

Infolge der ungünstigen Witterung im Herbst 2016 konnten die Arbeiten nicht wie geplant im Anschluss an die Vegetationszeit starten. Zu labil waren die Geländeabschnitte für das Arbeiten mit schweren Arbeitsgeräten und Hilfsmitteln.

Die Projektverantwortlichen entschieden sich, die Arbeiten in die kühlere Jahreszeit mit Anfang des Jahres 2017 zu verschieben. Die Bauzeit dürfte einen guten Arbeitsmonat beanspruchen. ■

Sanierung Gebiet Waldstrasse Spitzi

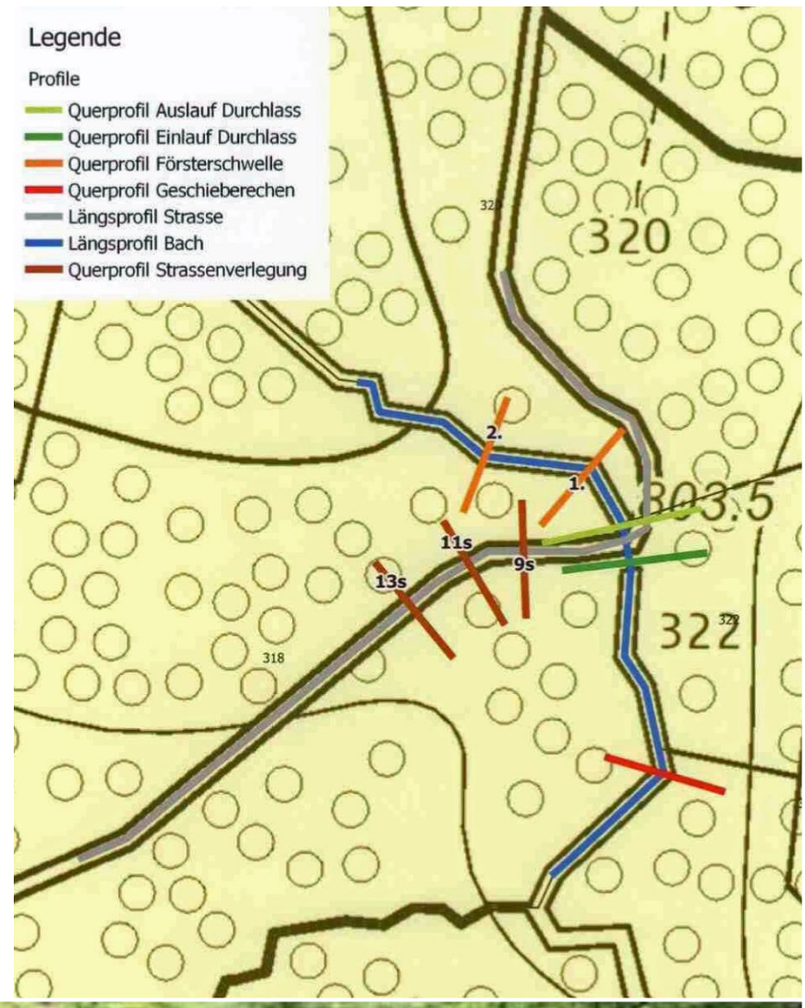
Unwetter und Erosionen der letzten Jahre führten im Waldgebiet Spitzi (Eggersriet) zu Rutschungen sowie der talseitigen Abbruchgefährdung der Versorgungsstrasse für die Waldbewirtschaftung im betroffenen Gebiet.

Die Forstorgane des Forstreviers Rorschach hatten die Situation studiert und eine dringliche Sanierung des instabilen Waldgebietes empfohlen. Dies vor allem vor dem Hintergrund, dass durch das Schadengebiet die Seewasserleitung der Wasserversorgung für die Gemeinde Eggersriet verläuft. Müssten die Sanierungsarbeiten weiter ausgesetzt werden, entstünde die latente Gefahr, dass sich ein totaler Unterbruch der Wasserversorgung von Eggersriet einstellen könnte, was in jedem Fall durch rasch angeordnete Sanierungsmassnahmen zu verhindern ist.

Es wurde von den Forstorganen ein Sanierungsprojekt im Schadensgebiet mit allen involvierten Waldeigentümern erarbeitet. Die Sohle des Witenbaches ist im Schadengebiet anzuheben und mit Holzkasten zu verstärken, um die zum Bach steil abfallenden Böschungen zu stabilisieren. Zudem dürften entsprechende Verbauungen und Bepflanzungen zusätzliche Festigkeit vermitteln. Die talseitigen Absenkungen der Versorgungsstrasse werden bearbeitet und gefestigt und so weitere Kriechbewegungen und Deformierungen verhindert. Zudem sieht das Projekt in einem Teilbereich vor, die Waldstrasse zur Sicherung des Wasserleitungsverlaufs auf der Bergseite etwas nach Süden zu verlegen.

Die Planungsgrundlagen wurden durch die Forstorgane auf Ende Jahr 2016 bei der Gemeinde Eggersriet für das Auflageverfahren eingereicht. Sobald die erforder-

lichen Bewilligungen zu Handen der Forstorgane vorliegen, starten die Sanierungsarbeiten. An die Kosten leisten sowohl Wasserversorgung als auch angrenzende Waldeigentümer finanzielle Beiträge. Auch vom Kanton sind Subventionen zugesichert. Die Ortsbürgergemeinde Rorschach wird als hauptbetroffene Waldeigentümerin und Projektverantwortliche an diese Sanierungskosten einen Beitrag von rund CHF 20'000 zu leisten haben (siehe Budget 2017). ■



Grundbesitz Wohnen

Fassadenrenovation Mehrfamilienhaus DUO

Am Mehrfamilienhaus DUO an der Waisenhausstrasse 27/29 zeigten sich nach 20 Jahren Beschädigungen an der westlichen Hausfassade. Das hatte den Bürgerrat veranlasst, Fassade und Anschlusswerke einer fachlichen Beurteilung zu unterziehen. Daraus resultierte, dass verschiedene witterungsbedingte Beschädigungen zur Vermeidung weiterer Einflüsse zu beheben waren. Zur vollständigen Bearbeitung der Gebäudehülle musste das Gebäude vollständig eingerüstet werden. Dadurch konnten auch die exponierten Partien im Dachbereich kontrolliert und bearbeitet werden. Die Fassade sowie der Sockelbereich des Gebäudes wurden auf allen Seiten saniert und alle schadhaften Stellen in Ordnung gebracht. Die Fassade erhielt einen neuen Farbanstrich, sodass die Gebäudehaut wieder gegen Wasser- und Witterungseinflüsse abgeschirmt ist. ■

Überarbeitung Umgebung Einfamilienhaus G50

Der Zustand der Rasenfläche des vor 10 Jahren erbauten Einfamilienhauses beschäftigte den Bürgerrat immer wieder. Alle bisherigen Massnahmen zeigten jeweils nur kurzzeitig Wirkung. Eine Expertise eines Rasenspezialisten deutete auf einen ungünstigen Rasenuntergrund. Die Materialisierung inklusive der Verdichtung wurden als nicht mehr optimal eingestuft. Weitere Fördermassnahmen für einen qualitativ verbesserten Rasenwuchs seien zwecklos. Der Bürgerrat entschied sich für eine Radikallösung. Das Umfeld des Einfamilienhauses wurde ausgehoben, neues Erdmaterial eingeführt, planiert und sowohl Rasenfläche als auch Schutzwall neu bepflanzt. Der Erfolg der ersten Monate nach den Sanierungsmassnahmen mit gutem Neuwuchs stellte sich überwältigend schnell ein. Die Anlage präsentiert sich jetzt wieder in gutem Zustand. ■

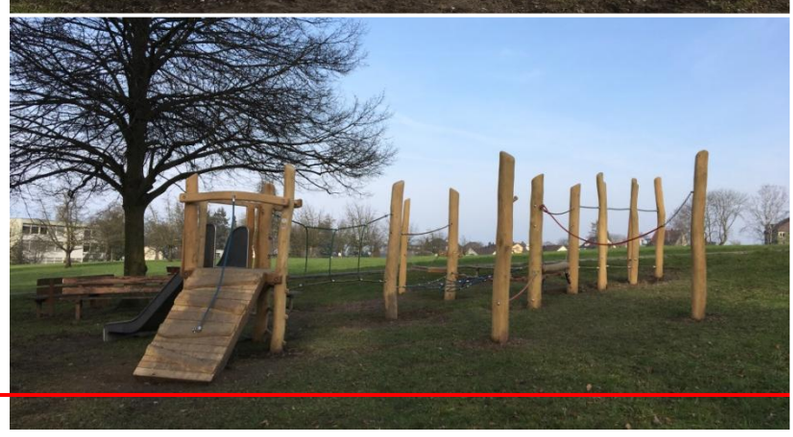
Spielplatz Seminarweiher erneuert

Seit mehreren Jahrzehnten bietet der Spielplatz beim Seminarweiher einen beliebten Punkt für Besuche von Müttern mit Kindern. Gerne verweilen sie bei der Friedenslinde, nehmen Platz im Schatten des prächtigen Baumes und beobachten die auf der Kletteranlage spielenden Kinder. Trotz periodischer Unterhaltsarbeiten waren die Spielgeräte in die Jahre gekommen. Auch die Gefährdung durch brüchige Elemente für die spielenden Kinder nahm zu. Der Bürgerrat entschied sich, diesen von Familien beliebten Aufenthaltsort zu sanieren und aufzuwerten. Neue, zeitgemässe Spielgeräte sollen die bisherige Anlage ersetzen. Voraussetzung war eine naturnahe Anlage. Die Materialien hatten die Anforderung einer natürlichen Erscheinung zu erfüllen.

Der Schweizer Markt mit BFU-geprüften und zugelassenen Spielgeräten wurde eingehend studiert. In diesem Zusammenhang machte das Angebot eines Schweizer Herstellers auf sich aufmerksam – mit einem modernen und attraktiven Konzept von zweckmässigen Spielgeräten. Es entstand im Rahmen der bereitstehenden Finanzen ein Erlebnispark mit Rutsche und Kletterpartien, mit Traversen und Herausforderungen für das Training des Gleichgewichts.

Im Spätherbst wurde die bisherige Anlage abgebrochen. Hiesige Unternehmen bereiteten das Gelände in der Folge für den Einbau und die Montage der neuen Spielelemente vor. Die

neue Anlage bietet Kindern eine grossartige Spiel- und Entdeckermöglichkeit. Sie steht zur Nutzung bereit. Im Frühling, mit Rückkehr milderer Temperaturen, dürfte sich der erneuerte Spielplatz bei der Friedenslinde wiederum zu einem beliebten Treffpunkt mausern – in unmittelbarer Nähe zum Seminarweiher. ■



Umzonung Kreuzacker abgeschlossen

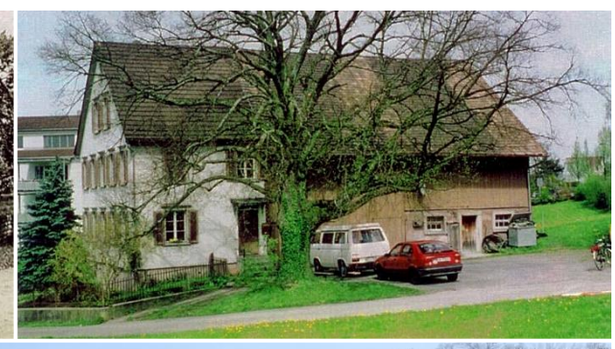
Das mit dem Brandereignis vom Juni 2012 lancierte Verfahren zur Umzonung des Gebietes der Liegenschaft Kreuzacker fand durch den Stadtrat Rorschach im Oktober 2016 seine Zustimmung.

Vorgängig erfolgten mehrjährige Prüfverfahren durch die Instanzen des Baudepartements St.Gallen mit flankierenden Projektierungsmassnahmen zur Bachöffnung Wannenbach von der Goldacherstrasse bis zum Seminarweiher.

Die Umzonung von der Grünzone in die Zone für dreigeschossige Bauten ermöglicht dem Bürgerrat künftig auf dem ausgeschiedenen Geländestreifen eine Bebauung im Rahmen der zugewiesenen Rahmenbedingungen zu planen.

Parallel zur Referendumsfrist der bewilligten Umzonung wurde dem Bürgerrat von den Stadtbehörden von Rorschach die Abbruchbewilligung für die Liegenschaft Kreuzacker erteilt. Noch vor Ende Jahr 2016 setzten die Abbrucharbeiten des vom Brand stark beschädigten Gebäudes ein. Nach 14tägiger Rückbauzeit war das Gelände der ehemaligen Liegenschaft Kreuzacker geräumt und die Grundfläche gesäubert.

Eine geschichtsträchtige Liegenschaft ist durch ein Brandereignis aus dem Bild der Stadt Rorschach verschwunden. Die Bezeichnung «Kreuzacker» bleibt als Erinnerung mit der Umbenennung des Sekundarschulhauses Rorschach in Oberstufenschulhaus «Kreuzacker» für künftige Generationen erhalten. ■



Dank

Der Ortsbürgerrat bedankt sich für die Unterstützung im abgelaufenen Geschäftsjahr, sowie das zugewiesene Vertrauen. Er wird sich weiterhin in seinen Aufgaben zum Wohle der Ortsbürgergemeinde sowie der Bevölkerung von Rorschach einsetzen. ■

Für den Bürgerrat
Claudio Vuono, Präsident
(ab 01.01.2017)
Hermann Fuhrimann, Präsident
(bis 31.12.2016)
Dina Zippel, Administration

Rechnung

Jahresergebnis Laufende Rechnung

Die Jahresrechnung 2016 schliesst mit einem Aufwand von CHF 435 985.33 und einem Ertrag von CHF 497 116.47 ab und weist einen Mehrertrag von CHF 61 131.14 aus.

Bemerkungen Laufende Rechnung

020 Behörde / Entschädigungen Behörden zu tief budgetiert (3000).

040 Verwaltung / Keine Lohnnebenkosten und Kurse im 2016; Einmaliger Aufwand von CHF 300.00 für Neuerstellung Heiz- und Nebenkostenabrechnung und Aufbereitung, Drucksachenbedarf tiefer als angenommen, keine Anschaffungen, nachträgliche Auszahlung Mehraufwand Bauabrechnung Wiederaufbau Wanne (3010, 3090, 3100, 3110, 3170).

080 Besondere Anlässe / Leicht höhere Ausgaben bei geplanten und zusätzlichen Anlässen für Bürger und Gäste, teils auch günstigere Aktivitäten, Transitorische Buchung für Verabschiedung ausgetretene sowie Begrüssung neue Funktionöre (3180).

220 Ausbildung / Minderaufwand infolge Rückgang Stipendiengesuche.

300 Kultur/Freizeit / Tiefere Ausgaben als budgetiert bei öffentlichen Anlässen (mehr Eigenleistung), trotz zusätzlichen unvorhergesehenen Anlässen (Goldener Violinschlüssel) (3650).

330 Öffentliche Anlagen / Aufwand Bereitstellung Baugrund Spielplatz bei Rechnungsabgrenzung nicht berücksichtigt, zusätzliche nicht geplante Aufwendungen für Kiesbett als Fallschutz und zusätzliche Drainage-Möglichkeit (Entwässerung) für Untergrund (Schutz vor Verschlammung unter Spielgeräten).

810 Forstwirtschaft / Projekt Strassensanierung Spitzi infolge Unwetter im Sommer 2016 sistiert; jetzt integriert in Massnahmen Projekt Sanierung Unwetterschaden Spitzi, Ausführung durch Forstorgane nach Erteilung Baubewilligung erst im Jahr 2017; mehr Holzverkäufe als budgetiert, zusätzliche Subventionen für Schutzwaldspflege (3180, 4350, 4360).

940 Liegenschaft Kreuzacker / Abbruchkosten sowie Entschädigung Brandobjekt durch GVA über Laufende Rechnung abgerechnet (3140, 3180).

941 Liegenschaften Ebnet / Totalausfall Heizanlage, erhöhte Kosten durch gleichzeitigen Ersatz Warmwasseraufbereitung, Wasserleitungen und Stromtableau; kein übriger Unterhalt (3150, 3180).

942 Liegenschaft Wanne / Zu hoch budgetierter Aufwand bei Versicherung/Grundsteuer, keine Unterhaltskosten (3140, 3150, 3180).

945 Liegenschaften G30 / Minderaufwand bei Energie infolge günstiger Witterung. Minderaufwand beim Unterhalt, erhöhter Aufwand bei Gartenunterhalt (Baumfällung wegen Sturm inklusive Neubepflanzung) und Heizung (Reparaturkosten). zusätzlich Reparatur Rasenmäher, Besserstellung Aufwand Fremdzinsen infolge tiefbleibender Zinslage; Mietzinssenkung infolge Referenzzinssatzveränderung nicht angemessen im Budget 2016 berücksichtigt (3120, 3140, 3150, 3220, 4230).

946 Liegenschaft Waisenhausstrasse 27/29 / Minderaufwand bei Energie infolge günstiger Witterung. höherer Aufwand bei Fassadenrenovation (Ersatz defekte Untersicht und Stirnbretter inklusive Metallverkleidung sowie grossflächiger Reparaturen bei Aussenwärmedämmung); erhöhter Aufwand bei Heizung (Reparaturkosten). Besserstellung Aufwand Fremdzinsen infolge tiefbleibender Zinslage; Mietzinssenkung infolge Referenzzinssatzveränderung nicht angemessen im Budget 2016 berücksichtigt (3120, 3140, 3150, 3220, 4230, 4360,).

947 Liegenschaft Goldacherstrasse 50 / Sanierung Erdwall zu hoch budgetiert (Untergrund nicht so schlecht wie angenommen), Besserstellung Aufwand Fremdzinsen infolge tiefbleibender Zinslage (3140, 3220).

Bemerkungen Investitionsrechnung

940 Liegenschaft Kreuzacker / Aufwendungen für Abbruch Gebäude direkt über Laufende Rechnung (Aufwandkonto Kreuzacker) gebucht, als auch Rückvergütung GVA für Minimalwert Brandobjekt (5030).

941 Liegenschaft Ebnet / Aufwendungen für Ersatz Heizungsanlage direkt über Laufende Rechnung (Aufwandkonto Ebnet) gebucht (5030).

942 Liegenschaft Wanne / Budgetierte Anschlussgebühren Wasser-/Abwasser Gemeinde Rorschacherberg abgerechnet und aktiviert (5030).

Budget

Aus dem Budget 2017 wird bei einem Aufwand von CHF 479 715.00 und einem Ertrag von CHF 477 295.00 ein Mehraufwand von CHF 2 420.00 erwartet.

Bemerkungen Laufende Rechnung

001 Bürgerschaft / Geringerer Aufwand gegenüber dem Vorjahr 2016 infolge Durchführung nur einer Bürgerversammlung.

020 Behörden / Anpassung Honorare, Sitzungsgelder und Spesenentschädigung Bürgerrat sowie Anpassung Büroentschädigung (3000, 3170).

040 Verwaltung / Mehrkosten durch Schaffung externe Buchhaltungsstelle (Trennung strategische und operative Geschäftsführung nach Gemeindegesetz), Personalnebenkosten für Kurse Funktionäre mit neuer Legislatur; Neubeschaffung Laptop Administration und Update Laptop Buchhaltung; Aufwendungen infolge Neukonstituierung mit Anpassung Organisation; Kosten für Haftpflichtversicherung gegen Schadenfälle aus Amtshandlungen – in Abklärung (3010, 3090, 3100, 3170, 3181).

080 Besondere Anlässe / Mehraufwand durch Verabschiedung bisherige sowie Begrüssung neue Funktionäre (3180).

300 Kultur/Freizeit / Kulturförderungsbeitrag an Museum, Sandskulpturen Festival, Stadtfest, Ferienspass, Openair-Kino Strandband, Kinderzirkus, öffentliche Musikanlässe, Kolumbanschor, Lichtprojekt Kunstverein, Buchprojekt Elsener, Eisarena Rorschach, Weihnachten in Rorschach und vieles mehr (3650).

330 Öffentliche Anlagen / Anpassungen Untergrund (Fallschutz) Kinderspielplatz bei Seminarweiher (3140).

810 Forstwirtschaft / Ordentliche Massnahmen Forstwirtschaft mit planmässigem Holzschlag; (810).

942 Liegenschaft Wanne / Änderung der Lüftung (3150).

945 Liegenschaft Goldacherstrasse 30 / Sanierung von zwei Balkonen und Fassade (3140).

946 Liegenschaft Waisenhausstrasse 27/29 / Renovation einzelner Wohnungen (Böden, Trennwände, Ersatz Haushaltgeräte) (3140).

Bemerkungen Investitionsrechnung

810 Forstwirtschaft / Sanierungsmassnahmen Unwetterschaden Wannenbach/Ausfluss Wannenweiher (Aufhebung Provisorium), Arbeiten verschoben durch Bauleitung Stadt Rorschach auf das Jahr 2017). Massnahmen Projekt Unwetterschaden Spitzi mit Strassensanierung, Ausführung durch Forstorgane nach erfolgter Baubewilligung durch die Gemeinde Eggersriet.

940 Liegenschaft Kreuzacker / mutmassliche Projektierungs- und Planungskosten.

941 Liegenschaft Ebnet / Kosten Wannenbach im Zusammenhang mit Offenlegung unterhalb Goldacherstrasse (5030).

Laufende Rechnung

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
93 370	**7 100**	**109 056.25**	**7 100.00**		**BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDEN**	**108 490**	**7 100**
19 050		**19 290.40**		**001**	**Bürgerschaft**	**12 900**	
6 600		6 461.20		3100	Bürgerschaft	6 100	
12 450		12 829.20		3180	Anlässe, Veranstaltungen	6 800	
1 550		**1 339.20**		**010**	**Geschäftsprüfungskommission**	**1 600**	
1 350		1 100.00		3000	Honorar, Sitzungsgelder GPK	1 350	
200		239.20		3170	Spesenentschädigung	250	
39 150		**45 383.30**		**020**	**Behörde**	**50 350**	
31 250		39 198.00		3000	Honorar, Sitzungsgelder	42 450	
4 000		3 585.40		3030	Sozialversicherung	3 000	
3 900		2 599.90		3170	Spesenentschädigung	4 900	
19 850	**7 100**	**17 016.75**	**7 100.00**	**040**	**Verwaltung**	**26 870**	**7 100**
7 750		8 050.00		3010	Löhne Verwaltung, Betrieb	10 350	
930		1 464.45		3030	Sozialversicherungsbeiträge	1 000	
1 000				3090	Übriger Personalaufwand	3 000	
2 770		1 053.25		3100	Büromaterial, Drucksachen	4 720	
3 500		4 379.05		3170	Spesenentschädigung	3 900	
1 700		1 102.50		3180	Porti, Telefon, Internet, PC/Banken	1 700	
2 200		967.50		3181	Versicherung, Amtsbürgschaft	2 200	
	7 100		7 100.00	4900	Verwaltungskostenbeiträge		7 100
13 770		**26 026.60**		**080**	**Besondere Anlässe**	**16 770**	
13 100		25 356.60		3180	Anlässe Veranstaltungen Bürger	16 100	
670		670.00		3190	Mitgliedschaften	670	
5 500	**5 500**	**1 000.00**	**1 000.00**		**BILDUNG**	**5 500**	**5 500**
5 500	**5 500**	**1 000.00**	**1 000.00**	**220**	**Ausbildung**	**5 500**	**5 500**
1 000		500.00		3651	Beitrag div. Bildungsstätten	1 000	
4 000				3660	Stipendien	4 000	
500		500.00		3900	Verwaltungskosten	500	
	5 500		1 000.00	4800	Entnahme Fond		5 500
65 500		**54 937.60**			**KULTUR, FREIZEIT**	**66 700**	
57 500		**51 965.20**		**300**	**Kultur, Freizeit**	**58 700**	
20 000		20 000.00		3620	Beitrag Museum	20 000	
36 500		30 965.20		3650	Diverse Beiträge, Anlässe	37 700	
1 000		1 000.00		3900	Verwaltungskosten	1 000	
8 000		**2 972.40**		**330**	**Öffentliche Anlagen**	**8 000**	
8 000		2 972.40		3140	Unterhalt Spielplatz Kreuzacker	8 000	

Laufende Rechnung

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
1 100	**1 100**	**662.90**	**662.90**		**SOZIALE WOHLFAHRT**	**1 100**	**1 100**
1 100	**1 100**	**662.90**	**662.90**	**530**	**Allgemeine Fürsorge**	**1 100**	**1 100**
100		100.00		3650	Private Institutionen	100	
500		62.90		3660	Barunterstützung	500	
500		500.00		3900	Verwaltungskosten	500	
	1 100		662.90	4800	Entnahme Fond		1 100
46 650	**16 225**	**17 533.35**	**22 549.15**		**VOLKSWIRTSCHAFT**	**42 300**	**27 815**
46 650	**16 225**	**17 533.35**	**22 549.15**	**810**	**Forstwirtschaft**	**42 300**	**27 815**
200		200.00		3100	Büromaterial, Drucksachen	200	
42 550		14 490.90		3180	Dienstleistung, Honorare	37 100	
800		226.10		3190	SHV-Beitrag	1 400	
600		116.35		3290	Skonti	600	
2 500		2 500.00		3900	Verwaltungskosten	3 000	
	9 600		12 949.15	4350	Holzverkauf		13 440
	6 625		9 600.00	4360	Rückerstattung		14 375
263 055	**432 920**	**271 795.23**	**485 271.42**		**FINANZEN**	**260 625**	**447 780**
720		**44 767.85**	**19 467.00**	**940**	**Liegenschaft Kreuzacker**	**1 800**	
120				3120	Energie		
				3140	Baulicher Unterhalt		
		44 133.05		3141	Abbruch Gebäude		
				3150	Übriger Unterhalt	1 500	
500		534.80		3180	Versicherung, Grdsteuer, Abgaben	200	
100		100.00		3900	Verwaltungskosten	100	
500			19 467.00	4360	Entschädigung GVA		
15 600	**13 600**	**30 644.95**	**13 600.00**	**941**	**Liegenschaft Ebnet**	**6 800**	**13 600**
12 000		28 906.00		3140	Baulicher Unterhalt	3 000	
2 000				3150	Übriger Unterhalt	2 000	
1 400		1 538.95		3180	Versicherung, Grdsteuer, Abgaben	1 600	
200		200.00		3900	Verwaltungskosten	200	
	13 600		13 600.00	4230	Mieten/Pacht		13 600
				4360	Rückerstattung		
5 000	**34 800**	**2 050.40**	**34 800.00**	**942**	**Liegenschaft Wanne**	**5 500**	**34 800**
500		507.95		3120	Energie	500	
1 000				3140	Baulicher Unterhalt	1 000	
200				3150	Übriger Unterhalt	2 100	
3 100		1 342.45		3180	Versicherung, Grdsteuer, Abgaben	1 700	
200		200.00		3900	Verwaltungskosten	200	
	33 900		33 900.00	4230	Mieten		33 900
	900		900.00	4360	Rückvergütung		900
800		**1 282.75**		**943**	**Liegenschaft allgemein**	**1 300**	
800		1 282.75		3180	Versicherung, Grdsteuer, Abgaben	1 300	

Laufende Rechnung

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
86 470	**131 080**	**46 630.14**	**140 256.60**	**945**	**Liegenschaft Goldacherstr. 30**	**142 280**	**131 080**
250				3100	Inserat	250	
19 000		10 493.99		3120	Energie	16 500	
300		207.40		3130	Verbrauchsmaterial Hauswart	300	
27 500		5 269.10		3140	Baulicher Unterhalt	92 500	
14 600		17 920.00		3150	Übriger Unterhalt	14 450	
4 120		4 017.60		3180	Versicherung, Grdsteuer, Abgaben	4 080	
20 000		8 022.05		3220	Schuldzinsen	13 500	
700		700.00		3900	Verwaltungskosten	700	
	104 940		111 240.00	4230	Mieten		111 240
	26 140		29 016.60	4360	Heiz-/Nebenkosten		19 840
144 500	**217 800**	**140 981.44**	**241 554.90**	**946**	**Liegenschaft Waisenhausstr. 27/29**	**94 000**	**232 860**
23 000		14 321.04		3120	Energie	17 000	
450		410.10		3130	Verbrauchsmaterial Hauswart	450	
70 500		79 152.65		3140	Baulicher Unterhalt	29 000	
18 100		17 573.25		3150	Übriger Unterhalt	17 400	
6 150		5 549.45		3180	Versicherung, Grdsteuer, Abgaben	5 850	
25 000		22 674.95		3220	Schuldzinsen	23 000	
1 300		1 300.00		3900	Verwaltungskosten	1 300	
	194 600		208 700.00	4230	Mieten		208 760
	23 200		32 854.90	4360	Heiz-/Nebenkosten		24 100
9 965	**34 440**	**5 904.70**	**34 440.00**	**947**	**Liegenschaft Goldacherstr. 50**	**8 945**	**34 440**
3 000		520.40		3140	Baulicher Unterhalt	2 000	
1 315		374.30		3150	Übriger Unterhalt	1 515	
1 550		1 351.65		3180	Versicherung, Grdsteuer, Abgaben	1 430	
4 000		3 558.35		3220	Schuldzinsen	3 900	
100		100.00		3900	Verwaltungskosten	100	
	34 440		34 440.00	4230	Mieten		34 440
	1 200		**1 152.92**	**950**	**Zinsen**		**1 000**
				3220	Zinsen Anlagen		
			87.17	4200	Zinsen kurzfristige Anlagen		
	1 200		1 065.75	4220	Zinsen langfristige Anlagen		1 000
				4290	Wertberichtung Anlagen		
475 175	**462 845**	**455 452.33**	**516 583.47**		**Total Aufwand und Ertrag**	**484 715**	**489 295**
	12 330	**61 131.14**		**2990**	**ERTRAGSÜBERSCHUSS**	**4 580**	

Laufende Rechnung (Zusammenzug Funktionale Gliederung)

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
93 370	**7 100**	**109 056.25**	**7 100.00**		**BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDEN**	**108 490**	**7 100**
19 050		19 290.40		001	Bürgerschaft	12 900	
1 550		1 339.20		010	Geschäftsprüfungskommission	1 600	
39 150		45 383.30		020	Behörde	50 350	
19 850	7 100	17 016.75	7 100.00	040	Verwaltung	26 870	7 100
13 770		26 026.60		080	Besondere Anlässe	16 770	
5 500	**5 500**	**1 000.00**	**1 000.00**		**BILDUNG**	**5 500**	**5 500**
5 500	5 500	1 000.00	1 000.00	220	Ausbildung	5 500	5 500
65 500		**54 937.60**			**KULTUR, FREIZEIT**	**66 700**	
57 500		51 965.20		300	Kultur, Freizeit	58 700	
8 000		2 972.40		330	Öffentliche Anlagen	8 000	
1 100	**1 100**	**662.90**	**662.90**		**SOZIALE WOHLFAHRT**	**1 100**	**1 100**
1 100	1 100	662.90	662.90	530	Allgemeine Fürsorge	1 100	1 100
46 650	**16 225**	**17 533.35**	**22 549.15**		**VOLKSWIRTSCHAFT**	**42 300**	**27 815**
46 650	16 225	17 533.35	22 549.15	810	Forstwirtschaft	42 300	27 815
263 055	**432 920**	**272 262.23**	**485 271.42**		**FINANZEN**	**260 625**	**435 780**
720		44 767.85	19 467.00	940	Liegenschaft Kreuzacker	1 800	
15 600	13 600	30 644.95	13 600.00	941	Liegenschaft Ebnet	6 800	13 600
5 000	34 800	2 050.40	34 800.00	942	Liegenschaft Wanne	5 500	34 800
800		1 282.75		943	Liegenschaft allgemein	1 300	
86 470	131 080	46 630.14	140 256.60	945	Liegenschaft Goldacherstr. 30	142 280	131 080
144 500	217 800	140 981.44	241 554.90	946	Liegenschaft Waisenhausstr. 27/29	94 000	232 860
9 965	34 440	5 904.70	34 440.00	947	Liegenschaft Goldacherstr. 50	8 945	34 440
	1 200		1 152.92	950	Zinsen		1 000
475 175	**462 845**	**455 452.33**	**516 583.47**		**Total Aufwand und Ertrag**	**484 715**	**489 295**
	12 330	**61 131.14**		**2990**	**ERTRAGSÜBERSCHUSS**	**4 580**	

Laufende Rechnung (Zusammenzug Artengliederung)

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
46 280		53 397.85		30	Personalaufwand	61 150	
310 095		308 954.68		31	Sachaufwand	311 665	
49 600		34 371.70		32	Passivzinsen	41 000	
62 100		51 628.10		36	Eigene Beiträge	63 300	
7 100		7 100.00		39	Intern verrechneter Aufwand	7 600	
	382 680		403 032.92	42	Vermögenserträge		397 540
	66 465		104 787.65	43	Entgelte		78 055
	6 600		1 662.90	48	Entnahmen Spezialfinanzierungen		6 600
	7 100		7 100.00	49	Intern verrechneter Ertrag		7 100
475 175	**462 845**	**455 452.33**	**516 583.47**		**Total Aufwand und Ertrag**	**484 715**	**489 295**
	12 330	**61 131.14**		**2990**	**ERTRAGSÜBERSCHUSS**	**4 580**	

Investitionsrechnung

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen
90 000	**90 000**	**22 734.70**	**22 734.70**		**FINANZEN**	**307 000**	**307 000**
				810	**Forstwirtschaft**	**190 000**	**190 000**
				5030	Wannenbach o/Gchstrasse	70 000	
				5031	Spitzi/Wittobel	120 000	
				6900	Aktivierung		190 000
45 000	**45 000**			**940**	**Liegenschaft Kreuzacker**	**35 000**	**35 000**
45 000				5030	Liegenschaft Kreuzacker	35 000	
	45 000			6900	Aktivierung		35 000
20 000	**20 000**			**941**	**Liegenschaft Ebnet**	**82 000**	**82 000**
20 000				5030	Liegenschaft Ebnet	82 000	
	20 000			6900	Aktivierung		82 000
25 000	**25 000**	**22 734.70**	**22 734.70**	**942**	**Liegenschaft Wanne**		
25 000		22 734.70		5030	Liegenschaft Wanne		
	25 000		22 734.70	6900	Aktivierung		
90 000	**90 000**	**22 734.70**	**22 734.70**		**Total Ausgaben und Einnahmen**	**307 000**	**307 000**

Investitionsrechnung (Zusammenzug Funktionale Gliederung)

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen
90 000	**90 000**	**22 734.70**	**22 734.70**		**FINANZEN**	**307 000**	**307 000**
				810	Forstwirtschaft	190 000	190 000
45 000	45 000			940	Liegenschaft Kreuzacker	35 000	35 000
20 000	20 000			941	Liegenschaft Ebnet	82 000	82 000
25 000	25 000	22 734.70	22 734.70	942	Liegenschaft Wanne		
90 000	**90 000**	**22 734.70**	**22 734.70**		**Total Ausgaben und Einnahmen**	**307 000**	**307 000**

Investitionsrechnung (Zusammenzug Artengliederung)

Voranschlag 2016		Rechnung 2016				Voranschlag 2017	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen			Ausgaben	Einnahmen
90 000	**90 000**	**22 734.70**	**22 734.70**		**FINANZEN**	**307 000**	**307 000**
90 000		22 734.70		50	Sachgüter	307 000	
	90 000		22 734.70	69	Aktivierung		307 000
90 000	**90 000**	**22 734.70**	**22 734.70**		**Total Ausgaben und Einnahmen**	**307 000**	**307 000**

Bilanz

		Bestand 01.01.2016	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31.12.2016
	FINANZVERMÖGEN	**7 081 190.62**		**67 059.30**	**7 014 131.32**
100	**Flüssige Mittel**	**652 216.55**		**78 845.60**	**573 370.95**
1000	Kassa	308.00	683.90		991.90
1001	Postcheck	42 177.80		4 523.05	37 654.75
1002	St. Gallische Kantonalbank örK	18 922.85	10 996.10		29 918.95
1003	St. Gallische Kantonalbank Kontokorrent	55 433.97	57 472.60		112 906.57
1004	Raiffeisenbank Kontokorrent	239 931.45	50 090.10		290 021.55
1005	UBS AG Kontokorrent	295 442.48		193 565.25	101 877.23
101	**Guthaben**	**15 390.92**		**8 942.21**	**6 448.71**
1015	Debitoren / Verrechnungssteuer	10 272.22		9 941.79	330.43
1019	Mietkaution	5 118.70	999.58		6 118.28
102	**Anlagen**	**6 413 183.15**		**11 425.10**	**6 401 758.05**
1020	UBS AG Sparkonto	37 524.00	3.75		37 527.75
1022	Darlehen	60 000.00			60 000.00
1023	Landwirtschaftliche Liegenschaften	592 541.15		11 428.85	581 112.30
1023	Wohnliegenschaften	5 722 864.00			5 722 864.00
1024	Mobilien, Maschinen	1.00			1.00
1026	Stammaktien Appenzeller Bahnen (RhB)	51.00			51.00
1026	Anteilscheine Alterssiedlung	1.00			1.00
1026	Anteilscheine Strandbad	1.00			1.00
1026	Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank	200.00			200.00
108	**Transitorische Aktiven**	**400.00**	**32 153.61**		**32 553.61**
1080	Transitorische Aktiven	400.00	32 153.61		32 553.61
	VERWALTUNGSVERMÖGEN	**120 436.20**			120 436.20
110	**Sachgüter**	**120 436.20**			**120 436.20**
1105	Waldungen	120 436.20			120 436.20
	AKTIVEN	**7 201 626.82**		**67 059.30**	**7 134 567.52**

Die Rechnung 2016 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) wurde am 06.02.2017 vom Ortsbürgerrat genehmigt. Claudio Vuono, Präsident; Dina Zippel, Administration

Der Voranschlag 2017 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) wurde am 06.02.2017 vom Ortsbürgerrat genehmigt. Claudio Vuono, Präsident; Dina Zippel, Administration

Bilanz

		Bestand 01.01.2016	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31.12.2016
	FREMDKAPITAL	**4 937 797.75**		**112 786.89**	**4 825 010.86**
200	**Laufende Verpflichtungen**	**17 628.15**	**1 548.53**		**19 176.68**
2000	Kreditoren	7 509.45	548.95		8 058.40
2001	Mietkaution	10 118.70	999.58		11 118.28
202	**Mittel- und langfristige Schulden**	**4 787 500.00**		**25 000.00**	**4 762 500.00**
2020	St. Gallische Kantonalbank	1 587 500.00		25 000.00	1 562 500.00
2021	UBS AG	1 500 000.00			1 500 000.00
2022	St. Gallische Kantonalbank	700 000.00			700 000.00
2023	Raiffeisenbank	1 000 000.00			1 000 000.00
208	**Transitorische Passiven**	**132 669.60**		**89 335.42**	**43 334.18**
2080	Transitorische Passiven	132 669.60		89 335.42	43 334.18
	SPEZIALFINANZIERUNG	**1 488 820.70**	**168 567.65**		**1 657 388.35**
280	**Verpflichtungen für Fonde**	**903 006.50**		**1 662.90**	**901 343.60**
2800	Genossenfond	478 000.00			478 000.00
2801	Fürsorge- und Hilfsfond	248 517.10		662.9	247 854.20
2802	Forstreservefonds	56 075.40			56 075.40
2803	Fonds berufliche Ausbildung	120 414.00		1 000.00	119 414.00
282	**Verpflichtungen für Vorfinanzierungen**	**585 814.20**	**170 230.55**		**756 044.75**
2823	Reserve Sturmschäden Wald	3 000.00			3 000.00
2824	Rücklage Liegenschaften	225 700.00			225 700.00
2826	Rücklage Grundstückerwerb	300 000.00	59 807.65		359 807.65
2827	Reserve Wannenbach o/Gchstrasse	30 000.00	45 000.00		75 000.00
2828	Reserve Einbürgerung	27 114.20		17 455.70	9 658.50
2829	Reserve Wannenbach u/Gchstrasse		62 878.60		62 878.60
2830	Vorausleistungen Unwetter Spitzi/Wittobel		20 000.00		20 000.00
	EIGENKAPITAL	**775 008.37**		**122 840.06**	**591 037.17**
290	**Eigenkapital**	**775 008.37**		**122 840.06**	**652 168.31**
2980	Übriges Eigenkapital	14 443.50	2 373.44		16 816.94
2990	Jahresergebnis	186 344.64		125 213.50	61 131.14
2999	Kumulierte Ergebnisse aus Vorjahre	574 220.23			574 220.23
	PASSIVEN	**7 201 626.82**		**67 059.30**	**7 134 567.52**

Die Richtigkeit der Bilanz, der Laufenden Rechnung und Investitionsrechnung sowie der Vermögensausweise der Ortsbürgergemeinde Rorschach per 31.12.2016 bestätigt. Jacqueline Zillig, Finanzen

Die Jahresrechnung 2016 sowie Voranschlag 2017 wurden am 16.02.2017 von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden. Gallus Schlachter, Vorsitz; Markus Hammerschmidt; Martin Adrian Hofmann; Ida Trenti; Franz Zimmermann

Ertragsüberschuss / Rückstellungsspiegel / Verpflichtungskredit

Verwendung Ertragsüberschuss 2016

Der Bürgerrat beantragt gestützt auf Art. 112 des Gemeindegesetzes den Ertragsüberschuss wie folgt zu verwenden:

Ertragsüberschuss	**CHF**	**61 131.14**
Rücklage Wannenbach unterhalb Goldacherstrasse (2829)	CHF	20 000.00
Rücklage Schadenbehebung Spitzi (2830)	CHF	20 000.00
Rücklage Liegenschaften	CHF	20 000.00
Zuweisung übriges Eigenkapital (2980)	CHF	1 131.14

Rückstellungsspiegel 31.12.2016

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller betriebsnotwendigen bestehenden Rückstellungen für Aufwendungen der Ortsbürgergemeinde.

Rückstellungsart	Jahr Bildung		Bestand Vorjahr CHF	Zunahme/ Abnahme CHF	Bestand lfd Jahr CHF
Reserve Sturmschäden Wald	1988	2823	3 000		3 000
Rückstellung Liegenschaften	2004	2824	225 700		225 700
Rücklage Grundstückerwerb	2013	2826	300 000	59 807	359 808
Reserve Wannenbach o.Gdstr.	2015	2827	30 000	45 000	75 000
Reserve Einbürgerung 2015	2015	2828	27 114	-17 455	9 659
Reserve Wannenbach u/Gdstr.	2016	2829		62 878	62 878
Reserve Spitzi / Wittobel	2016	2830		20 000	20 000
Total			**585 814**	**170 231**	**756 045**

Leistungen für Öffentlichkeit	CHF	**CHF**
08 Anlässe, Events	26 026.60	
Öffentliche Anlässe		**26 026.60**
26 Stipendien	1 000.00	
Bildung		**1 000.00**
30 Kulturförderung	51 965.20	
33 Anlagen, Spielplätze	2 972.40	
Kultur, Freizeit		**54 937.60**
53 Allgemeine Fürsorge	662.90	
Soziale Wohlfahrt		**662.90**
81 Wald	-5 015.80	
Volkswirtschaft		**-5 015.80**
28 Vorfinanzierungen Öffentliche Aufgaben	60 000.00	
29 Zuweisung übriges Eigenkapital	1 131.14	
Rücklagen		**61 131.14**
Total		**138 742.44**

Anlagespiegel

Wertentwicklung Anlagen im Finanz- und Verwaltungsvermögen (inkl. ohne Buchwert).

Finanzvermögen

in 1 000 Franken	**Wertpapiere Sparkonten**	**Aktien und Anteilscheine**	**Darlehen**	**Liegenschaften**	**Mobilien Maschinen Fahrzeuge**	**Vorräte**	**Übriges**	**Total**
Konto	**1020**	**1021**	**1022**	**1023**	**1024**	**1025**	**1029**	**102**
Anschaffung								
Stand 01.01.	37	0	60	6315	0	0	0	6412
Zugänge		0	0	22	0	0	0	22
Umgliederungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge (-)	0	0	0	-34	0	0	0	-34
Stand 31.12.	37	0	60	6303	0	0	0	6400
kumulierte Wertberichtigung								
Stand 01.01.	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertberichtigungen (-)	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertaufholungen (+)	0	0	0	0	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Kum.Wertberichtigung auf Abgänge (+)	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12. (+/-)	0	0	0	0	0	0	0	0
Ermittelter Wert 31.12.	37	**0**	**60**	**6303**	**0**	**0**	**0**	**6400**
Verkehrswert 31.12.	37	0	60	6303	0	0	0	6400
Buchwert 31.12.	37	0	60	6303	0	0	0	6400
Stille Reserven	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Finanzplanung

Mutmassliche Entwicklung der Jahresrechnungen 2017-2020 (Legislatur).

Laufende Rechnung	**2017**		**2018**		**2019**		**2020**	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bürgerschaft, Behörden Verwaltung	108 490	7 100	108 490	7 100	108 490	7 100	108 490	7 100
Bildung	5 500	5 500	5 500	5 500	5 500	5 500	5 500	5 500
Kultur, Freizeit	61 700		61 700		61 700		61 700	
Soziale Wohlfahrt	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100	1 100
Volkswirtschaft	42 300	27 815	42 300	17 000	42 300	17 000	42 300	17 000
Finanzen	260 625	435 780	320 625	435 780	330 625	435 780	330 625	435 780
Total Aufwand / Ertrag	**479 715**	**477 295**	**539 715**	**466 480**	**549 715**	**466 480**	**549 715**	**466 480**
ERGEBNIS		**2 420**		**73 235**		**83 235**		**83 235**

Verwaltungsvermögen

in 1 000 Franken **Konto**	**Grundstücke** **1100**	**Tiefbauten** **1101**	**Hochbauten** **1103**	**Schulbauten** **1104**	**Wald** **1105**	**Mobilien Maschinen Fahrzeuge** **1106**	**Übrige** **1109**	**Total** **110**
Anschaffungskosten								
Stand 01.01.	0	0	0	0	120	0	0	120
Zugänge	0	0	0	0	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge (-)	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.	0	0	0	0	120	0	0	120
kumulierte Wertberichtigungen								
Stand 01.01.	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen aufgrund Restnutzungsdauer	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertberichtigungen (-)	0	0	0	0	0	0	0	0
Wertaufholungen (+)	0	0	0	0	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0	0	0	0	0
kum.Wertberichtigung auf Abgänge (+)	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12. (+/-)	0	0	0	0	0	0	0	0
Ermittelter Wert 31.12.	**0**	**0**	**0**	**0**	**120**	**0**	**0**	**120**
Buchwert 31.12.	0	0	0	0	120	0	0	120
Stilles Vermögen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Wertschriftenverzeichnis 31.12.2016

Anz	**Titel**	**Beschreibung**		**Wert CHF**
170	Stammaktien	Appenzeller Bahnen	1	51
1	Anteilschein	Genossenschaft Alterssiedlung Rorschach	100	1
1	Anteilschein	Genossenschaft Strandbad Rorschach	250	1
1	Anteilschein	Genossenschaft Raiffeisenbank	200	200
Total				**253**

Grundstücksverzeichnis 31.12.2016

Nr.	Lage	Beschreibung	Fläche (m2)	Buchwert CHF
Gemeinde Eggersriet				
311	Wittobel, Eggersriet	Wald, Weg, Gewässer	7 775	1 950
313	Wittobel, Grub SG	Wald, Gewässer	1 781	450
314	Wittobel, Grub SG	Wald, Weg, Gewässer	3 436	850
318	Wittobel, Eggersriet	Wald, Strasse, Weg, Gewässer	53 362	10 600
Gemeinde Rorschach				
2096	Goldacherstrasse 30	Mehrfamilienhaus, Garagen, Hofraum, Garten	2 560	1 300 000
2225	Waisenhausstr. 27/29	Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Velohaus, Hofraum, Garten	1 875	3 085 000
1166	Goldacherstrasse 50	Einfamilienhaus mit Galerie und Garage, Hofraum, Wiese	750	500 000
1166	Waisenhausstrasse (oberhalb Seminarweiher)	Wiese	1 465	1 050
1168	Waisenhausstrasse	Wiese (Umzonung 2016)	3 449	17 246
1170	Waisenhausstrasse (oberhalb SekSchulhaus)	Wiese	21 719	7 200
Gemeinde Rorschacherberg				
131	Ebnet	Wohnhaus mit Scheune Freilaufstall Hofstr. 1110, Wege Zufahrten, übrige befestigte Fläche, Acker, Wiese, Garten-Grünanlagen, Bach, Wald	124 095	584 290
1889	Wanne	Wohnhaus mit Remise, Hofstr. 106, Zufahrt, Garten	1 301	809 190
410	Hasenstrick	Wald, Wege, Zufahrten, Acker, wiese, Bach	151 707	37 900
415	Ebnet	Wald, Wege, Zufahrten, Bach	6 882	1 700
416	Ebnet (oberhalb Hofstrasse)	Wald, Acker, Wiese, Bach	23 192	5 800
1212	Ebnet (oberhalb GoldStrasse)	Wald, Wege, Zufahrten, Acker, Wiese, Garten-Grünanlagen, Bach	55 035	13 750
Gemeinde Untereggen				
319	Wittobel	Wald, Bäche, Wege	7 113	1 400
320	Wittobel	Wald, Bach, Wege	8 929	1 800
348	Wittobel	Wald, Bäche, Fussweg	2 849	550
349	Wittobel	Wald, Bäche, Fussweg	1 562	300
350	Wittobel	Wald, Bäche, Fussweg	3 005	600
351	Wittobel, Eggtobel, Grauen	Wald, Wege, Schlipf, Bäche, Scheune	208 543	42 786
Total			**692 385**	**6 424 412**

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

an die Bürgerversammlung der Ortsbürgergemeinde Rorschach

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2016 sowie die Anträge des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2017 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Ortsbürgerrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Voranschlag den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2016 der Ortsbürgergemeinde Rorschach sei zu genehmigen.

2. Die Anträge des Ortsbürgerrates über Voranschlag für das Rechnungsjahr 2017 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Ortsbürgerrat für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Die Geschäftsprüfungskommission:
Gallus Schlachter, Vorsitz
Markus Hammerschmidt
Martin Adrian Hofmann
Ida Trenti-Strazzeri
Franz Zimmermann

Rorschach, 16. Februar 2017

Organisation

Ortsbürgerrat

			Wahljahr
	Vuono Claudio, Betriebsökonom FH	Präsidium/Finanzen	2016
	Ferraro-Perin Rebecca, Medizinsekretärin	Kultur/Soziales	2008
	Mayer Beat, eidg. dipl. Spenglermeister	Grundbesitz/Land- und Forstwirtschaft	2008
	Senfter Fabio, Grafiker	Kommunikation	2016
	Zippel-Baroncini Dina, Geschäftsfrau	Vizepräsidium/ Geschäftsstelle/ Administration	2008

Wir sind zu erreichen unter

Postadresse

Ortsbürgergemeinde Rorschach, Thurgauerstrasse 15a, Postfach, 9401 Rorschach
www.buerger-rorschach.ch – kontakt@buerger-rorschach.ch

Kontakte

Präsidium – +41 76 469 83 60 P – praesident@buerger-rorschach.ch
Geschäftsstelle/Administration – +41 71 841 75 43 P/G – administration@buerger-rorschach.ch
Soziales/Kultur – +41 71 841 36 46 P – soziales@buerger-rorschach.ch

Organisation

Geschäftsprüfungskommission

			Wahljahr
	Schlachter Gallus, Elektroingenieur	Vorsitz	2004
	Hofmann Martin Adrian, Lehrer		2008
	Hammerschmidt Markus, eidg. dipl. Schreinermeister		2008
	Trenti-Strazzeri Ida, Kauffrau		2016
	Zimmermann Franz, Kaufmann		2013

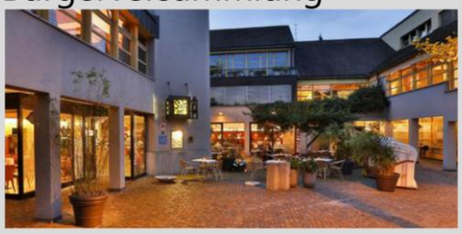
Stimmenzähler

			Wahljahr
	Müller-Weyermann Anna-Maria, Geschäftsfrau	Vorsitz	2008
	Wüst-Gämperle Gabriella, Hauswartin		2005
	Zuberbühler Bruno, Schlosser		1996

Rorschacher Bürgerspass 2017

ORTSBÜRGER RORSCHACH

Bürgerversammlung



Montag, 3. April 2017, 20.00 Uhr, Frühjahrs-Bürgerversammlung, Stadthofsaal, Restaurant Stadthof Rorschach - Eingeladen sind die ortsansässigen Ortsbürgerinnen und Ortsbürger von Rorschach; Abnahme Geschäftsbericht 2016, Jahresrechnung 2016, Budget 2017 sowie aktuelle Anliegen. Die Stimmberechtigten erhalten die gedruckten Unterlagen nach Hause zugestellt.

EisArena Rorschach

Eiserlebnis auf den Seeuferanlagen beim Pavillon Rorschach vom Freitag, 13. Januar bis Sonntag, 12. Februar 2017 / «Show on Ice» vom Sonntag, 15. Januar 2017, 16.00 – 18.00 Uhr - der Eislaufverein Mittelrheintal Widnau präsentiert Eiskunstlauf und Eistanz. Die Tradition Eislaufen in Rorschach ist wieder erwacht. Eintritt frei.

Stadtfest Rorschach am See

Freitag/Samstag, 9./10. Juni 2017, Stadtfest Rorschach am See - 21. Austragung des Stadtfestes mit Unterhaltung für Jung und Alt auf dem Hafenareal / Chabisplatz. Bands und Formationen sorgen für Unterhaltung. Mit Getränken und Köstlichkeiten ist für das leibliche Wohl gesorgt. Eintritt frei.

Einweihung Spielplatz

Sonntag, 11. Juni 2017, ab 14.00 – 17.00 Uhr, Einweihungsfest des Spielplatzes Kreuzacker beim Seminarweiher – der beliebte Spielplatz beim Seminarweiher lädt nach einigen Wochen Bauzeit wieder zum Verweilen ein. Ein Erlebnispark mit Rutsch- und Kletterpartien, mit Traversen und Herausforderungen sorgen für das Training des Gleichgewichts. Ein Spass für Jung und Alt. Kommen Sie und geniessen Sie die Atmosphäre bei der Friedenslinde.

Sandskulpturen-Festival

Samstag, 12. August bis Sonntag, 10. September 2017, 19. Internationales Sandskulpturen-Festival - Künstler aus aller Welt gestalten vergängliche Skulpturen aus dem Material Sand. Wer will bei diesem international anerkannten Festival nicht dabei gewesen sein? Staunen und begeistern lassen! Die Ortsbürgergemeinde Rorschach unterstützt ein Künstlerteam.

Open Air Strandbad-Kino

Dienstag bis Samstag, 8. bis 12. August 2017, ab 21.15 Uhr, OpenAirKino im Strandbad Rorschach - sommerliches Spektakel zur Nachtzeit für Filmliebhaber; Filme für Kinder, Familie und Einzelpersonen. Tickets an der Strandbadkasse erhältlich.

Agenda

Nicht verspassen:
Samstag, 8. April 2017, Aufführung des byzantinischen Chors der Region Rorschach in der Kirche St.Kolumban um 18.00 Uhr
Sonntag, 25. Juni 2017, Jubiläumskonzert 250 Jahre Kolumbanschor Rorschach in der HJK um 19.00 Uhr.
Während des ganzen Jahres: Anlässe des Kunstvereins Rorschach zu ihrem 100-Jahr-Jubiläum.

Weitere Infos auf den jeweiligen Homepages.

Oldtime Jazz Festival

Freitag, 27. Oktober 2017, 20.00 bis 23.00 Uhr, Oldtime Jazz Festival in verschiedenen Lokalitäten von Rorschach - Jazz, Blues, Boogie, Schlager der 20er- und 30er-Jahre, unvergessliche Klänge aus aller Welt von national und international anerkannten Formationen zu hören in verschiedenen Lokalitäten von Rorschach. Reservierungen direkt bei den Veranstaltern.

Weihnachten

Täglich, 1. bis 23. Dezember 2017, 18.30 – 19.00 Uhr, Weihnachten auf dem Lindenplatz in Rorschach - Der kurze abendliche Event für Gross und Klein mit der Öffnung des Adventsfensters. Einstimmung in die Vorweihnachtszeit. Gönnen Sie sich in diesen Tagen etwas Ruhe und Besinnung auf dem Lindenplatz. Eintritt frei.
Weitere Anlässe: Klauseinzug; Samstag, 2. Dezember 2017.
Bummelsonntag; Sonntag, 3. Dezember 2017.